

Nationalrat: Haberl—Hartl.

81

Steuerfreiheit für Jubiläumsgeschenke an Arbeitnehmer (246/J) **91** (24. 1. 1962) 3981.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Klaus am 20. 2. 1962 (237/AB) **94** (7. 3. 1962) 4094.

Verschmelzung der Hütte Liezen mit der VÖEST (258/J) **95** (21. 3. 1962) 4114.

Beantwortet vom Vizekanzler Dr. Pittermann am 2. 7. 1962 (269/AB) **102** (4. 7. 1962) 4470 und 4483.

Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:
die Steuerschulden (439/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Klaus **103** (5. 7. 1962) 4511—4512.

die Steuervorschreibungsfrist und Steuerrückstände (477/M) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Klaus **107** (19. 7. 1962) 4730—4731.

HAGLEITNER Maria, Hausfrau, Innsbruck.
(Ersatzmann für Zechtl.)

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 18 (Tirol).

Angelobung: **36** (6. 7. 1960) 1399.

Mandatsniederlegung am 6. 11. 1961 **77** (15. 11. 1961) 3190.

(Ersatzmann: Kunst.)

Siehe auch Personenregister B, Bundesrat.

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) am 7. 11. 1960.

den Landesverteidigungsausschuß (Ersatzmitglied) am 7. 11. 1960.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 7. 11. 1960.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) am 7. 11. 1960.

HÄMMERLE Rudolf, Dipl.-Ing., Industrieller, Dornbirn.

(Ersatzmann für Lins.)

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 19 (Vorarlberg).

Angelobung: **91** (24. 1. 1962) 3982.

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) am 14. 2. 1962.

den Handelsausschuß (Mitglied) am 14. 2. 1962.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) am 14. 2. 1962.

Ersatzmitglied ab 4. 4. 1962.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Mitglied) am 14. 2. 1962.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) am 14. 2. 1962.

Berichterstatter über:

das Bürgschaftsabkommen (3. Industriekredit-Projekt) zwischen der Republik Österreich und der International Bank for Reconstruction and Development **101** (27. 6. 1962) 4458.

die Ergänzung des Markenschutzgesetzes 1953 **102** (4. 7. 1962) 4498.

Redner in der Verhandlung über:

das Antidumpinggesetz **99** (23. 5. 1962) 4300 bis 4302.

die neuerliche Abänderung des Umsatzsteuergesetzes 1959, die Einkommensteuernovelle 1962 und die Verbesserung der Beihilfen für Mehrkindfamilien **101** (27. 6. 1962) 4412—4414.

HARTL Leopold, Polizeibeamter, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 4 (Wien Nordost).

Angelobung: **1** (9. 6. 1959) 2.

Gewählt in:

den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung vom 9. 6. 1959.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.

Redner in der Verhandlung über:

die 1. Vertragsbedienstetengesetz-Novelle **5** (22. 7. 1959) 87—88.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1960 (Spezialdebatte) **15** (3. 12. 1959) 456—460.

die Abänderung des Bundes-Verfassungsgesetzes und das Straßenpolizeigesetz 1959 **36** (6. 7. 1960) 1422—1424.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1961 (Spezialdebatte) **48** (1. 12. 1960) 1894—1897.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1962 (Spezialdebatte) **83** (4. 12. 1961) 3562—3567.

Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:
Schutz der Obdachlosen (59/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Proksch **77** (15. 11. 1961) 3197—3198.

Stand der Verhandlungen über die Autobahneinfahrt nach Wien (62/M) — beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Bock **77** (15. 11. 1961) 3195—3196.

Maßnahmen zur gleichmäßigen Auslastung der Gerichte (103/M) — beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda **78** (22. 11. 1961) 3249.

Ersparnis durch Ausstellung der Lohnsteuerkarten für drei Jahre (207/M) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Klaus **92** (31. 1. 1962) 4007—4008.

den Franz Josefs-Bahnhof in Wien (430/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Dipl.-Ing. Waldbrunner **103** (5. 7. 1962) 4515.

HARTMANN Eduard, Dipl.-Ing., seit 16. 7. 1959 Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Direktor des NÖ Bauernbundes, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 11 (Viertel unterm Manhartsberg).

Angelobung: **1** (9. 6. 1959) 2.

Siehe auch Personenregister A.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 8.

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 8.

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.

den Landesverteidigungsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 11.

Ausgeschieden aus den Ausschüssen infolge Ernennung zum Bundesminister am 16. 7. 1959.

HARWALIK Adolf, Stadtschulinspektor, Graz.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 22 (Oststeier).

Angelobung: **1** (9. 6. 1959) 2.

Gewählt in:

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 8.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung vom 9. 6. 1959.

den Landesverteidigungsausschuß (Ersatzmitglied) am 7. 3. 1962.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.

Berichterstatter über:

Finanzielle Leistungen an die altkatholische Kirche **41** (26. 10. 1960) 1629.

Finanzielle Leistungen an die israelitische Religionsgesellschaft **41** (26. 10. 1960) 1629—1630.

die 1. Landesvertragslehrgesetz-Novelle **93** (14. 2. 1962) 4087—4088.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1960 (erste Lesung) **10** (30. 10. 1959) 209—213; (Spezialdebatte) **16** (4. 12. 1959) 571—577.

das Schulbautenfondsgesetz **46** (29. 11. 1960) 1800—1802.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1961 (Spezialdebatte) **49** (2. 12. 1960) 2001—2011.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1962 (Spezialdebatte) **80** (29. 11. 1961) 3367—3378.

die Abänderung des Hochschul-Organisationsgesetzes, die Errichtung des Linzer Hochschulfonds, die Kunstakademiegesetz-Novelle und die Gewährung einer Zuwendung an die Stiftung „Theresianische Akademie“ **103** (5. 7. 1962) 4527—4530.

den Vertrag zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich zur Regelung von mit dem Schulwesen zusammenhängenden Fragen, das Bundes-Schulaufsichtsgesetz, das Schulpflichtgesetz, das Schulorganisationsgesetz, die Religionsunterrichtsgesetz-Novelle 1962, das Privatschulgesetz, das Landeslehrer-Dienstrechtsüberleitungsgesetz 1962 und den Beitrag des Bundes zur Einrichtung des evangelischen Schulwesens im Burgenland **109** (25. 7. 1962) 4863—4875.